

ge Mühe haben, durch die Picardie - wo [Charles de Lorraine], der Duc d'Elboeuf, das Kommando führe und eben im Begriffe sei, ein entsprechendes Abwehrdispositiv auf die Beine zu stellen - vorzudringen.

*"Peu de personnes approuvent cette marche de M de Nemours avec des troupes du Roy d'Espagne [Philipp IV.] qu'il amene en France. Si le Roy s'approche de Paris il dissipera aisement le Party de M [Gaston-Jean-Baptiste de France,] le Duc d'Orleans."*

Aus Katalonien seien unterschiedliche Nachrichten eingelangt: So würden die einen aussagen, dass die Belagerung von Barcelona aufgehoben worden sei, andere wiederum verträten die Ansicht, *"que la ville Capitule avec les ennemis. Mais le plus vray semblable est que Maréchal [Philippe] de la Motte[-Houdancourt, der Vizekönig von Katalonien,] attend l'armée navale de Portugal d'ou depend a present la delivrance ou la cheute de cette Place"*.

Der Zustand, in welchem sich gegenwärtig Frankreich befinde, mache es nötig, dass sich die eidg. Orte [in Sachen Geldforderungen] etwas Geduld auferlegten und dem Königreich die für eine Beruhigung seiner innenpolitischen Verhältnisse nötige Zeit einräumten. Seiner Meinung nach aber sollte sich die Lage schon bald zum bessern ändern.

Original, in franz. Sprache, mit teilweise zerstörtem Siegel.  
AH 37, 101-102

58

1652 März 28.

A

SCHREIBEN [VON BEAT II. ZURLAUBEN AN DEN FRANZ. AMBASSADOREN  
JEAN DE LA BARDE]

*"La sepmaine passé avons donne [à Lucerne<sup>1</sup>] la conclusion ... aux derniers Abscheids [der Tagsatzung von Frauenfeld und Baden im Jahre zuvor] touchant nos affaires de Turgew [Glaubensstreitigkeiten]. Reste de travailler a l'execution de l'abscheid faict au mois de septembre [1651]."*

Was nun Frankreich anbelange, müsse er feststellen, *"[que] Le miserable estat des praesents occurrences [Fronde] Semble avoir des maux presque*

*irremediabiles & comme L'alliance nous oblige a la reciprocation, Nous ne pouvons nos garantir du commun ressentiment & en prenons bonne part tant par la cordiale compassion, que par l'employ de corps & biens durant le service des nos gens".* Nicht vergessen möchte er, auf die durch die missliche Lage in Frankreich entstandenen Zahlungsschwierigkeiten hinzuweisen, welche letztere hierzulande etwelche Probleme verursachten. Wie er annehme, werde man deswegen bald eine Tagsatzung in Baden abhalten.<sup>1</sup> Gott gebe, dass Frankreich bis dann wieder zur Ruhe gekommen sein werde.

Wie aus Breisach berichtet werde, wolle sich der König [Ludwig XIV.] mit einer "Mademoiselle d'orleans"<sup>2</sup> verheiraten.

1) Zug war damals u.a. auch durch Beat II. Zurlauben vertreten.

2) Dabei handelte es sich um Anne-Marie-Louise d'Orléans, Duchesse de Montpensier. Eine Ehe kam freilich nicht zustande.

---

Konzept, in franz. Sprache  
AH 37, 102<sup>I</sup>

[1652 n. März 28. ?]

A

SCHREIBEN [VON BEAT II. ZURLAUBEN AN DEN FRANZ. AMBASSADOREN  
JEAN DE LA BARDE]

---

*"Je n'ay point receu des vos lettres la sepmaine passé, par Pierre<sup>1</sup> Le retour des lorrains [gemeint sind damit die im Dienste des span. Königs Philipp IV. stehenden Truppen des Herzogs Charles IV von Lothringen], les aproches de [Reinhold] de Rosa [Rosen, Lieutenant général und Gouverneur des Oberelsass,] prés l'evêché de Basle, & le territoire de Mess. [Schultheiss und Rat] de Solleurre nous donnent de la besogne: Cependant on ne scait qu'elle est l'intention des uns & des autres: ny pour quell party ils firmont Si dans Brissach il n'y a quelque Vaillant prudent & fidel officier Jl semble que l'argent pourroit emporter la place."*

[Schultheiss und Rat von] Luzern, von den Berichten Solothurns und des Bischofs von Basel [Johann Franz von Schönau] aufs höchste alarmiert, hätten sich daher entschlossen, auf kommenden Mittwoch zu einer Zusammenkunft [nach Luzern] einzuladen.<sup>2</sup> Als